

Abtreibung: Von Wert und Würde des Menschen

Gemeinde: TheRock

Achtung: Dies ist ein **Handout**. Handouts sind qualitativ sehr unterschiedlich und fassen die gepredigte Predigt nur in den Grundzügen zusammen.

- Allein in Deutschland werden jeder Jahr mehr als 100.000 Kinder abgetrieben.
- Neben ungeborenen Menschen werden auch alte und kranke Menschen als Pflegefälle in Heime abgeschoben und dort als Nummern verwaltet.
- Aber selbst im Grundgesetz steht schon, dass die Würde des Menschen unantastbar ist. Doch woher bekommt der Mensch seinen Wert?
- Ohne Gott ist der Mensch nur ein zufälliges und vorübergehendes Produkt der Evolution. Die Menschen suchen ihren Wert deshalb in ihrer Leistung, ihrem Besitz und ihrem Ansehen bei anderen Menschen.
- Jesus hat mehr geleistet als alle Menschen, ihm gehört die ganze Welt und eines Tages wird jeder Mund bekennen, dass er der Herr ist. Aber er hat darüber nie seinen Wert definiert.
- Aus Leistung, Besitz und Ansehen erwachsen drei Gefahren für das geistliche Leben eines Christen.
 1. Wir versprechen uns Glaubensqualität aus dem, was wir tun.
 2. Wir verfallen in Materialismus und werden Götzendiener.
 3. Wir wollen in der Gesellschaft etwas darstellen und spannen dafür Gott vor unseren Karren.
- Aber was soll Dir eigentlich Deinen Wert geben? Die Sünde hat dafür gesorgt, dass die Menschheit von Gott entfremdet ist und daher ihren Wert nicht mehr kennt. Denn Jesus hat am Kreuz den Preis für uns bezahlt und damit unsere Würde und unseren Wert gezeigt. Das gilt für alle Menschen: alt, ganz jung und ungeboren, gesund und behindert, arm und reich, sozial ausgegrenzt und angesehen.
- Weil Gott den Menschen gewollt und geschaffen hat, ist er vom Anfang bis zum Ende wertvoll. Der eindruckvollste Beweis dafür ist das Kreuz, an dem Jesus uns aus der Hand des Teufels freigekauft hat.